

CPT AG Conception Promotion Trading

Münchensteinerstrasse 43 4002 Basel, Switzerland +41 (0)61 377 73 73 Tel. +41 (0)61 377 73 00 Fax www.cpt.ch

Georg Kell Secretary General United Nations New York, NY 10017 USA

Basel, April 2013

Communication On Process (COP) to the Global Compact

Dear Mr. Kell,

I am pleased to confirm that CPT AG still continues to support the ten principles of the Global Compact in respect to human rights, labour rights, the protection of the environment and anti-corruption. With this communication, we express our intent to support and advance those principles within our sphere of influence. We commit to making the Global Compact and its principles part of the strategy, culture and day-to-day operations of our company and undertake to make a clear statement of this commitment - both to our employees, partners, clients and to the public. We support public accountability and transparency and will report on progress made in a public manner.

Please find below our Communication on Progress (COP) as a description of our efforts that we did in 2012 since that last COP by CPT was published on your web site.

Sincerely yours,

Alex de Geus CEO

Alex de Geus

Tel.:

+41 (0)61 377 73 64

E-Mail:

alexdegeus@cpt.ch



Company Information to the Global Compact Please type or use print capitals

Type of organisation ☐ Company ☐ Business Association ☐ NGO ☐ CSR Organisation ☐ City ☐ Other (please specify)	Labour
Name of the organisation CPT Ab (Conception	Promotion Trading)
Address Munchen steiner stranse 43	City 4002 Base
State/province Basel Zip/pos Country Saihesland	stal code4002
Telephone: 444 64 377 73 \$3 Fax: 444 64 37	77300 Website: NHW.Cpt.ch
Number of employees 25 (direct Type of activity/s Promotonal Items)
Name and title of highest executive (CE6)	
Mr/Ms Alex de gens (Mr) (title)	_ (name) _ alex de gens
Name and title of contact person	
Mr/Ms Slephan Hanoni-Eglin (title)	_ (name) _ Stephan Marioni - Eglin
Telephone: <u>+4161 37773 31</u> Fax: <u>+4137</u>	7 73 00 Email: Slephan, marioni 6 apt.ch
Check if applicable: Subsidiary of	Alex de gens
Sector (please highlight only one):	
Aerospace & Aviation Automobiles & Auto Components Agriculture Chemical Commercial Services & Supplies Commerce & Distribution Construction & Engineering Containers & Packaging	Construction Materials Education Finance & Insurance Health Care Services & Supplies Food & Drink Industrial Conglomerates Internet & E-commerce IT Consulting & Software
Il Promotional llems	

Company Information to the Global Compact Please type or use print capitals

Leisure Equipment & Products Machinery Media & Communications Metals & Mining Oil and Gas Professional, Scientific and Technical Services Pharmaceutical & Biotechnology Paper & Forest Product Personal Care & Household Products	Real Estate Technology Hardware & Electrical Equipment Textile, Apparel & Luxury Good Transportation & Storage Telecommunication Tourism and Leisure Utilities Other
If 'Other' please specify: Promotional Gifts	
April 3 rd 2013 Stephan	Marioni - Eglin
21 t	le ·



Communication On Progress - Periode: Mai 2012 - April 2013

1) Einführung zum COP 2012

Die CPT AG hat in der Periode vom April 2012 bis Ende März 2013 die Massnahmen zur Erfüllung der 10 Prinzipien von "The Global Compact" weiter ausgebaut
und verfeinert. In dieser Periode haben wir zwei bedeutende neue Entwicklungen
eingeleitet, welche in diesem COP speziell vorgestellt werden:
Die CPT ist seit Juli Mitglied der BSCI (Business Social Compliance Initiative).
Zudem ist die CPT seit November 2012 beteiligt an der transeuropäischen Gruppe
GEMACO. Beide Punkte haben wesentlichen Einfluss auf den COP 2012/13.

Wir haben diesen COP, anlog 2012 wiederum gemäss der 10 Prinzipien des UN Global Compact (UNGC) strukturiert.

2) Statement der CPT AG:

Die CPT lebt intern und extern die 10 Prinzipien des UN Global Compact (UNGC). Als Unternehmen haben wir es uns zur Aufgabe gemacht diese Prinzipien zu vertreten und alles daran zu setzen diese intern und extern umzusetzen. Wir haben diese auf unserer Web Seite publiziert und kommunizieren diese als Voraussetzung für jegliche Geschäftsbeziehungen, die wir mit unseren Geschäftspartnern pflegen.

Die Absichtserklärung finden Sie in unserem separaten Schreiben vom 2013 gemeinsam mit dem Dokument zur Company Information.

Anlage 1: Bestätigung der Mitgliedschaft der CPT bei UNGC

3) Praktische Umsetzungen gemäss den 10 Prinzipien des UNGC

Die Unterlagen zur Umsetzung der 10 Prinzipien finden Sie immer aktuell auf der

CPT Web Seite: www.cpt.ch

Die Rubrik CPT Ethik haben wir in 5 Teilbereiche eingeteilt:

- 1) Global Compact (Alle Unterlagen und Links zum UNGC COP (Letzte 5 Jahre)
- 2) BSCI Die CPT ist seit Juli 2012 Mitglied bei der BSCI
- 3) Fair Wear Foundation (Brief Membership und Vorstellung der Grund-Prinzipien)



- 4) Set Up (CPT Set Up zur Einhaltung der 10 Prinzipien)
- 5) Zertifikate (Anwendungsbeispiele)
- 6) International (CPT ist Teilhaberin an der GEMACO Gruppe)
- 7) Anwendungen (Publikationen und Berichte der CPT)

Prinzipien 1/2

- 1)
 Unterstützung und Respektierung der Internationalen Menschenrechte im Eigenen Einflussbereich.
- 2) Sicherstellung, dass sich das eigene Unternehmen nicht an Menschenrechtsverletzungen beteiligt

In der vergangenen Periode seit der Veröffentlichung des COP (Communication on Progress) 2012 setzt die CPT alles daran um Prinzip 1 / 2 zu erfüllen.

Die CPT erachtet jeden Mensch als frei und gleichberechtigt betreffend Rang und Rechten am Arbeitsplatz. Wir haben uns verpflichtet, die Richtlinien betreffend Menschen- und Arbeitsrechten gemäss der "Universal Declaration of Human Rights der Labour Organization Conventions" einzuhalten. Die CPT ist überzeugt davon, dass alle Angestellten das Recht auf einen sicheren Arbeitsplatz haben.

Als CPT haben wir uns verpflichtet, uns sowohl intern als auch extern durch klar definierte Sets Ups stetig zu verbessern und alle Bemühungen mit den verantwortlichen Geschäftspartnern abzustimmen, damit die Einhaltung der UN GC Prinzipien gewährleistet wird.

Wir haben in unseren Publikationen verschiedene Teilbereiche zu den 10 Prinzipien des UNGC veröffentlicht (ZINE Kundenmagazin) und kommunizieren unsere Bestrebungen auch bei unseren Kundenbesuchen.

Die CPT hat in der Vergangenen Periode nochmals alle Kunden verstärkt auf die Prinzipien der UNGC sensibilisiert und auf die Wichtigkeit aufmerksam gemacht. Als Teilhaber und Schweizer Fraktion der transeuropäischen Gruppe GEMACO, welche mit Offices in den Ländern Belgien, Holland, Deutschland, Polen, Frankreich, England und Österreich vertreten ist und mit rund 200 Mitarbeitern/innen einen Jahresumsatz von mehr als 60 Millionen EURO erzielt ist die CPT für die Umsetzung der CSR (Corporate Social Responsibility) für die ganze Gruppe verantwortlich. Die Gruppe ist seit Januar 2013 Mitglied bei UNGC und wir werden die Erfüllung der 10 Prinzipen auf der Ebene der ganzen Gruppe intensiv angehen.



Die Grösse und Stärke der GEMACO Gruppe ermöglicht es, dass wir hinsichtlich der 10 Prinzipien wesentlich mehr in die gewünschte Richtung lenken können, als dies als kleines Mittelständiges Unternehmen der Fall war.

Hierzu werden wir auch die Prinzipien 1 und 2 der UNGC speziell betrachten. Insbesondere werden wir in der gesamten Gruppe nur mit Lieferanten und Produzenten zusammenarbeiten, welche diese Prinzipien einhalten. Dies wird in unserem Lieferanten-Ranking, welches die CPT im 2011 eingeführt hat und nun auf der Ebene der Gruppe umgesetzt wird, speziell angeschaut und ist Grundvoraussetzung für eine Aufnahme als Zulieferer der Gruppe. Wir haben einen Mitarbeiter, welcher sich ausschliesslich für die Durchleuchtung und Bewertung der Partner der GEMACO Gruppe befasst: Fabian Hänggi, fabian.haenggi@cpt.ch. Jedes Land bewertet die Partner und Lieferanten der Gruppe und gibt diese Unterlagen dann an die verantwortliche Person weiter. Herr Hänggi fügt die Informationen zu einer Bewertung jedes einzelnen Partners zusammen. Hierbei wird jeder Punkt der 10 Prinzipen des UNGC bewertet, inwieweit dieser erfüllt ist. Partner, welche die Kriterien nicht erfüllen werden als Lieferanten in der Gruppe nicht mehr berücksichtigt. Andererseits fördern wir Lieferanten, welche die Kriterien erfüllen.

Prinzipien 3 / 4 / 5 / 6 - Mitgliedschaft bei der Fair Wear Foundation (FWF)

- 3)
 Wahrung der Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts zu
 Kollektivverhandlungen
- 4)
 Abschaffung von jeglicher Art von Zwangsarbeit
- 5) Abschaffung der Kinderarbeit
- 6)
 Beseitigung der Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung

Die CPT respektiert das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen. Wir akzeptieren in keiner Art und Weise Zwangs- und Kinderarbeit. Wir erachten es als grundlegend, dass jeder Mensch, unabhängig von seiner Hauptfarbe, Religion, Herkunft, politischer Haltung, Geschlecht, Alter, sexueller Neigung, Besitz, Eigentum und Fähigkeiten als gleichberechtigt gilt.

Alle Mitarbeiter der CPT werden laufend über Verbesserungen und neue Set Ups, die wir insbesondere mit unseren Geschäftspartnern umsetzten informiert.



Wir sensibilisieren unsere Kunden darauf, dass die CPT die Umsetzung der 10 Prinzipien des UNGC mit allen Handlungen anstrebt und setzten konkrete Set Ups mit unseren Lieferanten und Produzenten um.

Diese Set Ups werden laufend optimiert und ausgebaut. Sie umfassen folgende Massnahmen, die wir auch in der vergangenen Periode weiter verbessert und mit neuen Massnahmen auf der Ebene der GEMACO Gruppe ergänzt haben:

- Persönliche Besuche bei den Produzenten und Intensivierung der Geschäftsbeziehungen – Gute, langjährige Kontakte – Sensibilisierung
- 2) Lieferanten und Produzenten müssen schriftlich versichern, dass die 10 Prinzipien des UNGC eingehalten werden. Ohne schriftliche Versicherung wird kein Lieferant in die Supplierliste aufgenommen. Ab Mitte 2013 werden zudem nur noch Lieferanten berücksichtigt, welche auf Gruppenebene als Zulieferer nach intensiver Prüfung zugelassen sind. Dies gemäss Beschreibung zum Lieferanten-Ranking oben.

In 2. Instanz werden neue Lieferanten und Produzenten in ASIEN vor Ort an der Canton Fair und Hong Kong Fair besucht, geprüft und nach erfolgreicher Prüfung im Lieferantenstamm aufgenommen. Dies wird ab April 2013 auf der Ebene der GEMACO Gruppe stattfinden.

Lieferanten, welche einzelne Punkte in der Lieferantenbewertung nicht erfüllen, erhalten die Chance, diese Mängel in nützlicher Frist zu erfüllen. In persönlichen Gesprächen wird der Lieferant auf die Mängel aufmerksam gemacht damit diese in einer vernünftigen Frist verbessert werden können. Dies wird laufend nachgefasst, ob die Korrekturen erfolgt sind, bzw. die Zertifikate nun erhältlich sind und der Partner die Kriterien des Lieferanten-Rankings erfüllt. Stellen wir fest, dass der potentielle Lieferant hier keine Verbesserungen bei den definierten Mängeln vorweisen kann, wird er aus der Supplierliste genommen und darf keinem Mitglied der Gruppe mehr liefern.

- 3) Durchführung von Produktionstests bei jedem Auftrag durch die international anerkannte Organisation ASIA Inspection. Diese überprüfen sowohl die Produktion als auch die Zustände in den Firmen (insbesondere Kinderarbeit muss sofort gemeldet werden, sollte ein Verdacht auftreten, damit unmittelbar gehandelt werden kann. Diese Tests helfen auch Qualität und Nachhaltigkeit der Artikel zu gewährleisten
- 4) Verlangen von Zertifikaten betreffend Inhaltstoffen. Diese werden von der CPT verlangt und an die Kunden weitergegeben



5) Stetige Berücksichtigung von Lieferanten, welche die 10 UNGC Prinzipien erfüllen offerieren wir immer nur Produkte, deren Produktion nach den UNGC Prinzipien erfolgt. Es kann dadurch vorkommen, dass unsere Preise deshalb nicht immer an der untersten Grenze liegen. Wir kommunizieren dies auch unseren Kunden und versuchen unseren Kunden die Wichtigkeit und Notwendigkeit der UNGC Prinzipien zu erklären und laufend darauf hinzuweisen.

Um Fortschritte bei den UN GC Prinzipien 3 / 4 / 5 / 6 zum Thema Arbeitsnormen zu erzielen ist die CPT seit August 2010 Mitglied der Organisation Fair Wear Foundation (FWF) .

Die FWF Arbeitsrichtlinien umfassen:

- 1) Keine Zwangsarbeit
- 2) Keine Diskriminierung am Arbeitsplatz
- 3) Keine Kinderarbeit
- 4) Vereinigungsfreiheit und das Recht auf kollektive Versammlungen
- 5) Existenzsichernde Löhne
- 6) Keine überlangen Arbeitszeiten
- 7) Sicheres und gesundes Arbeitsumfeld
- 8) Ein rechtsverbindliches Arbeitsverhältnis

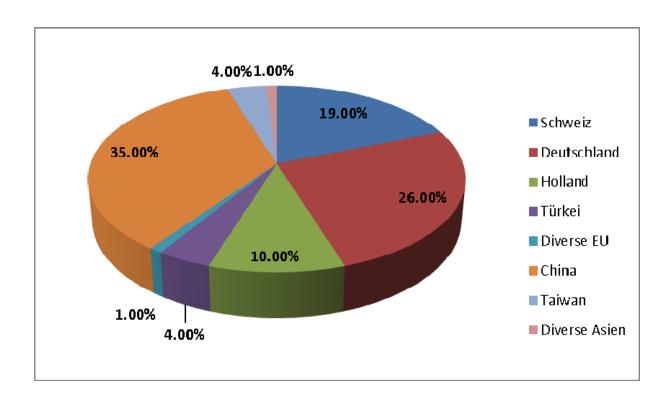
Die CPT hat die strengen Bedingungen an die Zielsetzungen der FWF seit des Beitritt regelmässig erfüllt.

Im 2012 mussten wird belegen, dass 60% des gesamten Umsatzes mit genähten Artikeln (Taschen, Rucksäcke, Caps, Textilien usw.) mit FWF auditierten Lieferanten getätigt wurde. Der Umsatz mit diesen Produkten macht rund 30% des gesamten Umsatzes der CPT aus und ist von zentraler Bedeutung. Diese Vorgabe haben wir erfüllt und dürfen in die Produkte seither das Label mit dem FWF Aufdruck einnähen. Dabei nutzen wir diese Möglichkeit um unsere Kunden darauf zu sensibilisieren, dies hiermit zu kommunizieren und sich öffentlich dazu zu bekennen, dass der Kunde die FWF Prinzipien fördern möchte. Somit können wir immer mehr Aufträge mit FWF auditierten Firmen durchführen und laufend offene Punkte in den Corrective Action Plans verbessern. Die CPT hat 2012 zwei weitere langjährige Lieferanten durch das Auditteam der FWF auditieren lassen. Zudem haben wirdie Zusammenarbeit mit anderen Schweizer Firmen, welche Mitglied bei de FWF sind stark intensiviert.

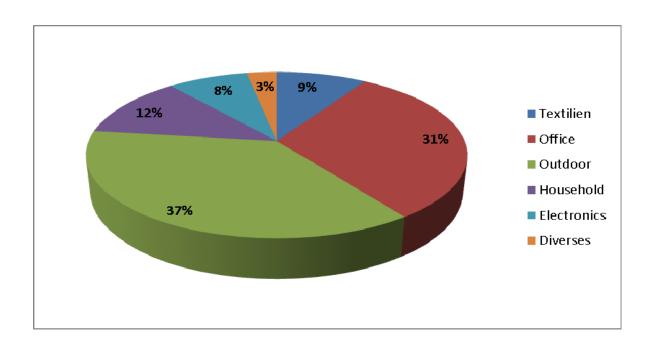
Die Vorgabe der FWF, dass 2013 90% des Umsatzes mit genähten Produkten mit FWF auditierten Partner getätigt werden muss ist unser Ziel für dieses Jahr. Auch innerhalb dr GEMACO Gruppe gibt es weitere bestehende Kontakte zu FWF auditierten Lieferanten, die wir nun auch als CPT nutzen möchten um dieses Ziel 2013 erreichen zu können.



Grafik – Umsatz der CPT 2012 nach Ländern



Umsatz der CPT 2012 nach Produktgruppen





Die CPT hat auch 2012 35% aller Produkte aus Asien bezogen und rund 65% aller Produkte aus der EU mit dem Schwergewicht aus Deutschland und aus der Schweiz.

Die Tendenz von 2011 in Richtung Produktionen in Europa hat sich auch im 2012 fortgesetzt. Viele Kunden wünschen heute, dass die Ware, welche im Give Away und Geschenkbereich eingesetzt wird in Europa produziert wird. Der Trend zeigt, dass im Schweizer Markt vermehrt auch Markenartikel und Swissness Artikel nachgefragt werden.

Mitgliedschaft bei der BSCI

Die CPT ist seit Juli 2012 Mitglied der Business Social Compliance Initiative BSCI. Die BSCI ist eine Wirtschaftsinitiative, welche sich für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der globalen Lieferkette engagieren. Die Grundsätze der BSCI sind sehr ähnlich ausgerichtet, wie die Grundsätze der UNGC. Die BSCI verlangt analog der FWF, dass nach festgesetzten Fristen ein Prozentsatz des Umsatzes mit BSCI auditierten Lieferanten nachgewiesen werden muss.

Die Grundsätze der BSCI definieren sich folgendermassen:

- 1) Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen
- 2) Verbot der Diskriminierung
- 3) Verbot der Kinderarbeit
- 4) Entlohnung: Mindestens gesetzliche Mindestlöhne
- 5) Arbeitszeiten gemäss nationalen Gesetzen
- 6) Verbot von Zwangsarbeit und Disziplinarmassnahmen
- 7) Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- 8) Umweltaspekte
- 9) Richtlinie für soziale Verantwortung
- 10) Managementsysteme / Anti-Bestechungs und Anti-Korruptionspolitik

Auch die GEMACO Gruppe ist Mitglied der BSCI. Gemeinsam verfügen wir über viele Kontakte mit BSCI auditierten Lieferanten, welche bereits heute nahezu alle Produktgruppen abdecken, welche für die Gruppe Relevanz haben.

Wir haben 2013 das Ziel gesetzt eine gemeinsame Datenbank mit diesen Lieferanten aufzubauen und diese speziell zu fördern. Wir planen zudem weitere Lieferanten BSCI auditieren zu lassen. Auf der Ebene der Gruppe stehen uns dabei auch finanziell noch mehr Mittel zur Verfügung um diese Audits und die Kosten der damit verbundenen Corrective Action Plans zu finanzieren. Zudem gibt es ein Team, welches sich insbesondere mit dem Thema CSR in der Gemaco Gruppe beschäftigt.



Info-Tage der CPT AG - Schulungen der Kunden

Wir führen 2013 spezielle Schulungstage für unsere Kunden zum Thema "Corporate Social Responsibility" und "Warenbeschaffung in Fernost" durch.

Innerhalb von ca. 3 Stunden pro Info-Veranstaltung stellen wir unseren Kunden die UNGC, FWF und die BSCI vor und vermitteln interessanten Hintergrundinformationen in der Zusammenarbeit mit diesen Initiativen. Zudem möchten wir bei unseren Kunden das Verständnis fördern bei dr Warenbeschaffung aus Asien. Wir beleuchten hierzu vorallem die Entwicklung der letzten Jahre und die Marktsituation. In diesem Zusammenhang werden auch die ethischen Aspekte präsentiert und es wird darauf hingewiesen, wie wir die 10 Prinzipen des UNGC zusammen mit den Kunden verbessern können.

Den Informations-Flyer hierzu finden Sie in den Nachweisdokumenten

Studien von Universitäten

Wir geben immer wieder Interviews zum Thema UNGC für Studenten, welche sich diesem Thema innerhalb Ihrer Studienarbeiten annehmen.

Prinzipien 7 / 8 / 9 - Umweltschutz

- 7)
 Unterstützung eines vorsorgenden Ansatzes im Umgang mit Umweltproblemen
- 8) Ergreifung von Schritten zur Förderung einer grösseren Verantwortung gegenüber der Umwelt
- 9)
 Hinwirkung auf die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien

Die CPT hat in der vergangenen Periode die Bestrebungen zur Erreichung der UNGC Prinzipien 7 / 8 / 9 weiter ausgebaut.

Die CPT hat es sich zur Pflicht gemacht, die erforderliche Sorgfalt zur Umwelt zu tragen. Sei dies im Hinblick auf Entwicklungen, den Herstellungsprozess, Dienstleistungen und Aufgabenübertragung.



Die CPT integriert die Rücksichtnahme auf die Umwelt in der gesamten strategischen Planung und allen Aktivitäten. Es wird laufend sichergestellt, dass die umweltrelevanten Aspekte in alle Arbeitsprozesse eingebunden werden.

Die CPT arbeitet dabei mit ISO 14001 zertifizierten Partnern zusammen und verlangt die Zertifikate für die produzierten Produkte.

Wir haben zahlreiche Lieferanten in unserem Lieferantenstamm aufgenommen, welche Produkte produzieren, die

- -aus Recycling-Materialien produziert werden
- -aus biologisch abbaubaren Materialien gefertigt werden
- -Nachhaltigkeit erfüllen
- -aktive zum Sparen von Energie und Wasser beitragen
- -Berücksichtigung von Organic-Produktionsmethoden

Diese Produkte wurden in das Sortiment der CPT aufgenommen und aktiv beworben. Ein spezifisches Projekt ist das Projekt "The Battle – The Bottle". Hier geht es darum die Kunden zu sensibilisieren, aktiv den Konsum an PET Flaschen zu verringern. Das Projekt wird im folgenden Anhang vorgestellt.

Als CPT unterbreiten wir unseren Kunden zu jedem angefragten Artikel eine Eco-Variante, sofern wir diese anbieten können. Die Verkäufe der Eco Artikel nehmen laufend zu und die Kunden erkennen mehr und mehr den Sinn und Nutzen auf solche Alternativprodukte umzusteigen und konkret etwas für die Umwelt zu tun.

Auf unserer Web-Seite finden Sie viele Eco Produkte aus den oben genannten Sparten in der Produkterubrik – Recycling Line.

<u>www.cpt.ch</u> – Teil "Produkte" – Öko Artikel

Prinzip 10 - Anti-Korruption

10)

Selbstverpflichtung, Korruption in allen Formen, einschliesslich Erpressung und Bestechlichkeit zu bekämpfen.

Die CPT ist klar gegen jede Art von Bestechung und gelegentliche zusätzlichen Zahlungen, sowie Erpressung und jegliche Form von Schmiergeldern. Wir haben klare Set Ups um jegliche Formen der Korruption zu vermeiden. Alle Rechnungen werden transparent in unserem Firmensystem gespeichert und sind für jeden



MitarbeiterIn der CPT jederzeit einsehbar. Alle Aufträge werden klar dokumentiert und können von jedem MitarbeiterIn nachgeprüft werden, da jede Position einzeln ausgewiesen wird.

Bei Lieferanten, wo in irgendeiner Form interne Bestechungsfälle bekannt werden (z.B. mit Zuliefern von Rohstoffen, Verwendung günstigerer Materialien usw.) werden jegliche Geschäftsbeziehungen sofort abgebrochen und die Informationen an die GEMACO Gruppe Team weitergeleitet.

Die CPT unterstützt die UNO Konvention gegen Korruption (UNCAC). Sie ist das erste globale Anti-Korruptionsinstrument und wurde bereits von 140 Ländern unterzeichnet und von 136 Ländern ratifiziert. Ein wichtiger Bestandteil der Konvention ist das Verbot der Bestechung.





Contact person



Margrit Altorfer
0041 61 377 73 13
Margrit.altorfer@cpt.ch



Stephan Marioni +41 61 377 73 51 Stephan.marioni@cpt.ch



Alex de Geus
+41 61 377 73 64
alex.degeus@cpt.ch

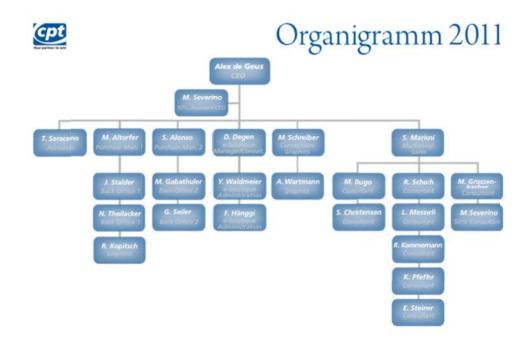
Start date membership

August 2010

Annual Turnover

6.5 euro (consolidated annual financial report, accompanied by our accountant)

Organisational chart





1. Summary: goals for 2013

In 2013 we will go on with the fulfillment of the CAP's of WINSON in China and with MARIBO in Turkey. With both suppliers, we reached already some modifications as planned in the CAP and we always sent you the updates for your information. As a summary we can name the following goals CPT wants to reach in the next period:

1)Working on the CAP's of the two suppliers we made the audit in 2012 In April 2013 during our trip to China, we will discuss the last open points of the CAP with Winson and will try to find a solution for the problem of the overtime and the living wages. And in August 2013 we will have the possibility to discuss the same open points and problems with Lutuf (Maribo). But as you know yourself, this are big problems and you yourself cannot offer a realy solution for these problems.

2)Cooperation with Other FWF Members

We are still trying to place more orders to Manroof, Switzerland who is also a member of the FWF and has audited 80% of the turnover. But sometimes this is a problem of prices.

We are still forcing our cooperation with the company King Caps (NL) . We are offering always the FWF-produced caps to our client as a version so that we can increase the turnover with Cap City in China (producer of King Cap) as well. We are using the special hangtags for these order as mentioned in our last work plan.

Then since end of last year, we started co-operation with STANLEY / STELLA – also a producer of FWF. We organized a supplier-training for our sales-staff end of last year, ordered a lot of samples for our showroom and we got catalogues as well. We try to push these textiles as well.

3)BSCI listed Companies - IPPAG source

Since July 2012, CPT is member of BSCI and we will have to make our commitment until End of March 13 as well to BSCI. We will try to make 2-3 BSCI-audits with bag suppliers in China during 2013 and we were creating a special list for suppliers with social audits so that our purchasing department can place more orders to suppliers with audits. And last but not least, CPT became a member of GEMACO-group – so we have again more opportunity to exchange good suppliers. Also Gemaco will become a member of BSCI soonest.

4)Inspiring Companies for FWF-Audits

And then we are still trying to inspire other suppliers to see the advantages that a FWF Audit can bring to them and the workers. But this is a long process and this will take more time. Especially companies with a small turnover are not willing to follow this proposal.



5)Additional Remarks / plans for 2013

Regarding the turnovers for 2013, it's still the same as in the past years. CPT is still doing each order on demand. With the audits of the mentionned two suppliers, we reached the suppliers with the highest turnover for sewed items. In our newest inhouse-magazine ZINE we published 2 pages in the middle of the magazine about our activities regarding CSR and ETHICS. In March and September 13 CPT is organizing trainings for our clients about CSR and in Mai and November 13 we are organizing training for our clients about "purchasing in Fareast). These trainings are very important for the understanding of the important CSR and Ethic-points in our market.

Responsibilities

For the responsible persons inside CPT, are still the same as during the last two years.

Sourcing strategy

As mentioned in the last working plan, CPT was starting the special supplier ranking and we got all the results for 2012 already. So we have our list for A, B and C suppliers. To become a A supplier, they must have some Social-audits and they must fulfill the 10 principals of UN-Global-Compact. This ranking is going on in 2013. So the evaluation of our suppliers will be the same procedure as mentioned in the last work plan.



Gemaco. Your brand promoter.





Global Presence

Your brand promoter.

For over 30 years Gemaco has been a provider of promotional products, premiums, sales promotion, clothing and fulfilment programmes. Ever expanding, with offices and partners in the Far East and all over Europe, we have become a leading supplier of promotional items. Our global presence means our account teams partner with your company and ensure dedicated project management. Together we'll create the most creative and most outstanding promotions. When you co-operate with Gemaco, you take advantage of our extensive network of manufacturers and suppliers, and benefit from our expert team of trend analysts, designers and account managers.

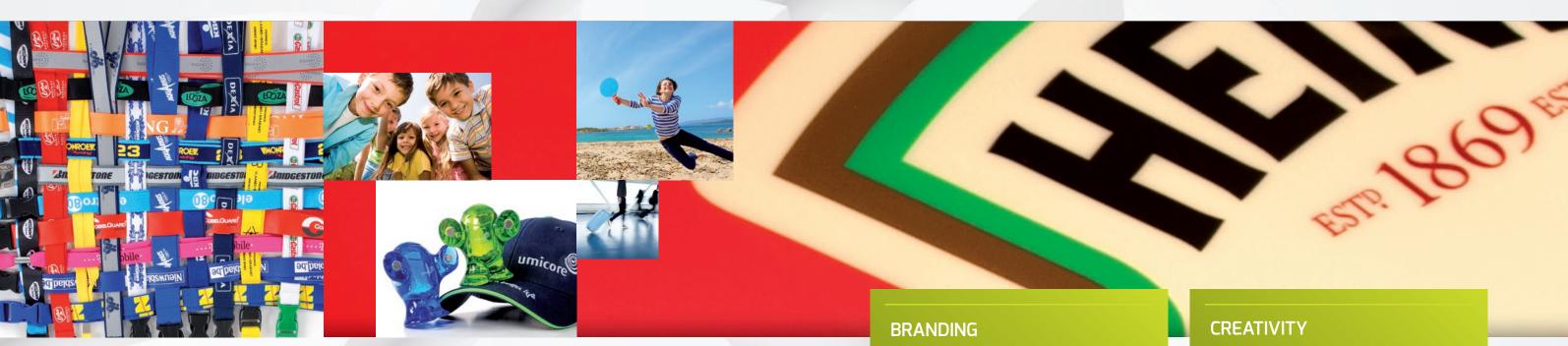




Vision & Mission

Every promotional item is an opportunity to create brand awareness and to carry out your brand values in front of existing and future clients, on the high street and far beyond. A well-thought promotional strategy helps you to attract new corners of the market and to make a long-lasting impression on your target group. By selecting a promotional item that stands out from the crowd - because of its originality, its high quality and bespoke nature - your company undoubtedly leaps ahead of the competition. Gemaco's dedicated team of professionals has both the expertise and the experience to speak volumes for your brand.

delivering tailor-made promotional items that captivate your (future) customers. With our extensive experience, both creative and logistical, we aim to win their hearts and minds through unique all-in concepts. Gemaco offers your company a one-stop promotional solution, including the design, manufacture and distribution of an item that is perfectly adapted to your brand, budget and goals. By taking care of the entire process, our dedicated team of professionals will elevate your brand to new heights.



Branding & Creativity

Gemaco as a brand for brands.

- Gemaco supports and maximizes your brand awareness in the mind of your commercial relations. Our team of experts increases the visibility of your brand and boosts your share of the market.
- Your company can count on the expertise of our communication professionals to start, boost and manage all the conversations about your brand, both on-line and offline

Gemaco as "an out-of-the-box" thinker.

- To ensure that your promotional items are on the ball and on trend, our trend followers stay on top of the latest product developments. In this way, the timeless values of your brand are linked with the hottest trends of the day.
- Your promotional items need to be perfectly adapted to the requirements of your company, the market and your budget. That's why our in-house design team takes care of the entire project from creative concept to technical drawings and prototypes.





Know-how & Quality

KNOW-HOW

Gemaco as a promotional supply chain solution.

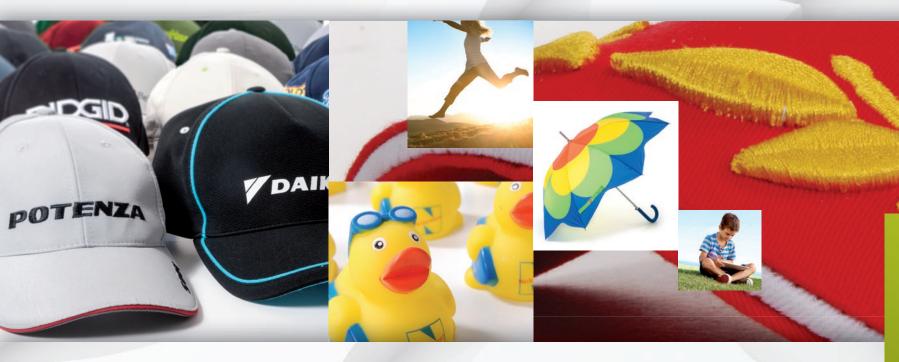
- As an international player, we're a pioneer in Far East sourcing with our own buying, production and quality control offices in Hong Kong and Shanghai.
- Our diverse team consists of highly skilled creatives, communication experts, web developers, dedicated accounts and project managers. Gemaco has extensive experience, both technical and logistical, covering diverse sectors and industries.
- Gemaco offers your company a onestop promotional solution, including the design, manufacturing and distribution of an item that is perfectly tailored to your brand, budget and goals. By taking care of the entire process, our dedicated team of professionals will elevate your brand to new heights.

QUALITY

Gemaco as an assurance for quality.

- Every promotional item is an extension of your brand and your product. This is why we apply the same quality standards to our products as you to yours. Our extensive quality control team reviews every single step and guarantees high quality products and services throughout all phases of the project.
- Your products are closely monitored and are double checked by our official quality control agencies. Their certificates ensure you that the items are free of potentially hazardous or allergenic substances that could be harmful to human health or the environment. Every item meets EU safety, health and environmental protection requirements such as EN71 (safety of toys), CE (European Conformity) and Reach Marking (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances), etc.





CSR & Stability

CORPORATE SOCIAL RESPONSIBILITY

Gemaco as a responsible partner.

- Your brand value can be greatly harmed when your supplier doesn't deal properly with CSR. Choosing to work with Gemaco is partnering with a company with a global outlook and a progressive vision that strives towards a sustainable society and takes responsibility for the effects on their business activities.
- Gemaco assures you that your promotional items are designed and produced according to the highest CSR standards. We do not tolerate discrimination, harassment, intimidation or child labour and take active steps to ensure that it is not used during the production of our products. We are a member of the UNGC and are BSCI approved.

STABILITY

emaco as a reliable company.

- Gemaco is a trustworthy partner, dedicated to providing impeccable services to all of our clients, during all project phases.
- Innovative thinking, vast competence and maintaining financial transparency is the core of our business. Gemaco is a strong member of a stable, international group.





Our Services



Trend Spotting

Gemaco employs a dedicated team of trend scouts whose singular passion is to link the timeless values of your brand with the hottest trends of the day.

With direct links to production centres throughout the globe, we stay on top of the latest developments and make sure your brand gets out there first with product ideas that are both original and on the ball.

Creative Design

Commanding the attention of your target group demands an innovative and creative approach to promotional products and premiums. This is why our in-house design team works tirelessly to come up with product and packaging ideas that are destined to dazzle your target group.

Sourcing & Selection

To ensure maximum returns for your investment, Gemaco calls on the strength of a global network of suppliers. Meticulously selected for their quality, reliability, flexibility and efficiency, our range of manufacturing options in Europe and the Far East ensures the most competitive and cost-effective solutions whatever your requirements.

Production & Quality Control

Every merchandising item or advertising gift is an ambassador for your brand. For this reason quality and consistency are of critical importance to your corporate image. Every stage of the production process is supervised via regular on-site inspections. In other words, your goods are double checked both during and after production to ensure compliance to the strictest quality standards.

Web Tools

Our web developers and graphic designers are well-versed in producing a full range of support material for your advertising gifts collection. Count on us for a range of e-commerce solutions and online catalogues in line with your brand's look and feel.

Gemaco also offers full back-office support in the form of innovative reporting tools, automatic order picking and direct invoicing systems.

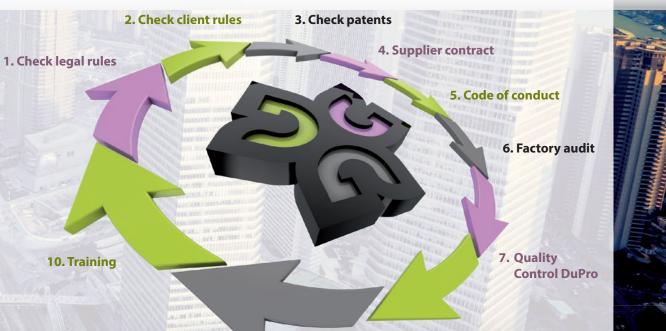
Logistics

Employing our own self-operated warehouse and a number of reliable logistics partners, Gemaco ensures a professional and punctual follow-up of all orders from the factory floor to your doorstep.





Our Supply Chain



8. Quality Control inspection Final

9. Factory judgement

From briefing to delivery, Gemaco always goes through a well thought company procedure. Ten important steps are taken in order to create a 100% secure and continuously improving supply chain.



The best way to discover what we can do for your brand is a face-to-face chat with one of our experts. Call or email us today for a courtesy appointment and/or a visit to our showroom and let us explore the possibilities with you.

Gemaco NV

Hanswijkvaart 51 B 2800 Mechelen Belgium T: +32 (0)15 50 05 70 info@qemaco-group.com

www.gemaco-group.com

Noveltis Sp. z o.o.

Ulica Czeczota 14 02-607 Warszawa Polska T: +48 (0)22 435 98 32 info@noveltis.pl www.noveltis.pl **Gemaco BV**

Franse Akker 9 4824 AL Breda The Netherlands T: +31 (0)76 542 41 40 info@gemaco.nl www.gemaco.nl

Noveltis GmbH

Rudolfstraße 10 V 41068 Mönchengladbach Germany T: +49 (0)2161 477 290 info@noveltis.de www.noveltis.de **Gemaco France SAS**

3, Rue Leon Cogniet 75017 Paris France T: +33 (0)1 47 66 31 40 info@gemaco.fr www.gemaco.fr

CPT

Münchensteinerstrasse 43 4002 Basel Switzerland T: +41 (0)61 377 73 73 info@cpt.ch www.cpt.ch Gemaco UK Ltd.

London office
9 Curtain Road
London EC2 3LT
Manchester office
1-2 North Parade, Parsonage Gardens
Manchester M3 2NH
United Kingdom
T: +44 (0)845 3308117
info@gemaco-group.co.uk
www.gemaco-group.co.uk





CSR. Promoting your brand responsibly.





A Responsible Partner

Gemaco

A responsible partner.

Every promotional item carries out your brand values. This implies that your brand identity can be greatly harmed when your supplier doesn't deal properly with CSR. Luckily, choosing for Gemaco is choosing for a company with a global outlook and a progressive vision that strives towards a sustainable society and takes responsibility for the effects of our business activities.

At Gemaco, we not only believe in the compatibility of competitiveness and corporate responsibility. For us, the two are mutually indispensable and we pride ourselves on taking a proactive stance towards our corporate citizenship, resulting in a win-win situation for all stakeholders. Together we are going to take the next step, a step that will help us make the world a little bit better and offer your company maximum security in the area of Corporate Social Responsibility (CSR).



Corporate Social Responsibility

CSR is not a temporary issue but an ongoing process where we constantly require attention. Our business concept is founded on providing a high-quality, reliable and cost-efficient service for your company. In our view, this concept is only made stronger within a system of values based on mutual respect, fairness, transparency and humanity.

Gemaco assures you that your promotional items are designed and produced according to the highest CSR standards. We are a member of the UNGC and the BSCI and take the Code of Conduct of the United Nations Global Compact (UNGC) as our guide.

- **Equality and Child Labour**: We do not tolerate discrimination, harassment, intimidation or child labour and take active steps to ensure that it is not used during the production of our products.
- **Health & Safety**: Your products are closely monitored and are double checked by official control agencies. Their certificates ensure you that the items are free of potentially hazardous or allergenic substances that could be harmful to human health or the environment.
- **Environment**: We try to minimize the environmental impact of every stage of the production and distribution process. This applies equally to production methods, the use of packaging materials and the disposal of waste.





Our Code of Conduct

The '10 principles of the UNGC'

Gemaco maintains a code of conduct which is inherited from the '10 Principles of the United Nation's Global Compact' (UNGC).

By recognizing and endorsing this Code of Conduct, Gemaco doesn't only look after your brand's image, but also after a better world.



Human rights

Principle 1:

Gemaco respects and supports the protection of internationally proclaimed human rights.

Principle 2:

We make sure we are not complicit in human rights abuses

Working conditions

Principle 3:

Gemaco strives to eliminate any form of forced or compulsory labour.

Principle 4:

We believe child labour must be combated effectively.

Principle 5:

We strive to eliminate discrimination in respect of employment and occupation.

Principle 6:

We support freedom of joint negotiations for all employees.

Living environment

Principle 7:

Gemaco seeks precautionary answers to solve environmental challenges.

Principle 8:

We support all initiatives to promote greater environmental awareness.

Principle 9:

We encourage environmentally friendly technologies and developments.

Anti corruption

Principle 10:

Gemaco believes in a world without corruption in all its forms, including bribery and extortion.





Business Social Compliance Initiative



Reaching our goals with BSCI

To continue to shape our objectives in the area of CSR, Gemaco is a member of the Business Social Compliance Initiative (BSCI). BSCI is a part of the Foreign Trade Association (FTA), an organization that promotes the values of the free world and sustainable business. Along with more than 1000 members in Europe, we are working on improving working conditions, human rights and environment in high-risk countries where our products are produced. By a jointly monitor system our suppliers are assessed on the requirements on basis of the BSCI code of conduct. By signing up the manufacturers, important improvements can be created in the area of CSR.

Find more information about this initiative on www.bsci-intl.org.

How it works

The main suppliers of every product group are approached with a questionnaire to see what certificates and quotations are already in their possession. If they are already BSCI registered, we can immediately check their status and information. If not, the procedure towards a registration starts when the manufacturer signs the code of conduct.

With the questionnaire and statement signed, we can decide to present the manufacturer for an audit. This audit is carried out by one of the 15 independent audit agencies, also responsible for the SA 8000 audits. Based on this audit, a report about each manufacturer is made.

If a factory meets the requirements they will get an entry in the BSCI registry. This entry is valid for 3 years. After 3 years there needs to be a new audit carried out, commanded by Gemaco.

If a factory does not meet the requirements, they will get a 'Corrective Action Plan' (CAP), based on BSCI guidelines. Gemaco is responsible for the implementation of the CAP by the factory.





CSR on a Daily Basis

CSR on a daily basis

To ensure an effective CSR approach, we made some changes to our day-to-day work. These are the steps we take to make your company the best promotional products that are not only beautiful in a visual way but also in the way they were made.

Quality Control System

To guarantee the quality of your products, an external party will perform a Quality Control for each order. This control will take place in Asia, by Asian Inspection, BQS VERITAS, SGS ...

Our hands-on approach makes it possible to discover problems at an early stage and take action when needed. This way, we can ensure you your final product will be of the best quality.

Central Supplier database and ranking

We are working on a central database for all our suppliers in Europe and the Far East. This database will make it easy for us to consult all the information we need about every supplier.

Based on the experiences of our purchasers and other key data such as BSCI registration, service, price and delivery time, every supplier gets awarded points. According to these points, the suppliers get ranked within our database.

Labelling

Based on new European legislation it is compulsory in a number of countries to label all articles. We have a central database with the information for each country. Our Purchasing Department knows exactly which label to put on each item and will help you with labelling and the registration that comes with it.



Gemaco. Your brand promoter.

For over 30 years Gemaco has been a provider of promotional products, premiums, sales promotion, clothing and fulfilment programmes. Ever expanding, with offices and partners in the Far East and all over Europe, we have become a leading supplier of promotional items. Our global presence means our account teams partner with your company and ensure dedicated project management. Together we'll create the most creative and most outstanding promotions. When you co-operate with Gemaco, you take advantage of our extensive network of manufacturers and suppliers, and benefit from our expert team of trend analysts, designers and account managers.











Be different... Promotional Products











🕨 Home

🕨 Uı

Unternehmen

F

Werbeartikel

F

Dienstleistungen

Þ

Webshops

Þ

Ethik

News

Home > Ethik > Global Compact

Produktsuche

Artikel durchsuchen...

Q

News

Be brilliant.... Sublimationsdruck

Be refreshed... ZINE N° 39

Be smart.... Aktion Faber Castell

ChapeauKado EDIT 13 - Das innovative Geschenk

Werbeartikel

Werbeartikel

Kugelschreiber und Stifte

Computerzubehör

Taschen und Beutel

Outdoor

Bürozubehör

Spiele & Sport

Süsswaren Getränke

Werkzeuge und Taschenlampen

Elektroartikel

Global Compact

CPT ist Mitglied von "The Global Compact"

Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung sind ethische Grundwerte, für die sich die CPT einsetzt. Die ethische Haltung der CPT basiert dabei auf den 10 Prinzipien des "Global Compact" der United Nations.

"The Global Compact" wurde durch Kofi Annan und von den "Vereinten Nationen" ins Leben gerufen. Dabei geht es um den Aufbau sozialer und ökologischer Eckpfeiler, zur Abstützung der neuen globalen Wirtschaft.

Um Mitglied des "Global Compact" zu bleiben, muss die CPT gegenüber den "Vereinten Nationen" regelmässig und schriftlich nachweisen (COP-Communication on progress), dass sie folgende Prinzipien erfüllt und bestrebt ist, sich dafür zu engagieren und einzusetzen:

Menschenrechte

- Prinzip 1: Unterstützung und Respektierung der internationalen Menschenrechte im eigenen Einflussbereich.
- Prinzip 2: Sicherstellung, dass sich das eigene Unternehmen nicht an Menschenrechtsverletzungen beteiligt

Arbeitsnormen

- Prinzip 3: Wahrung der Vereinigungsfreiheit und wirksame Anerkennung des Rechts zu Kollektiwerhandlungen.
- Prinzip 4: Abschaffung jeder Art von Zwangsarbeit
- · Prinzip 5: Abschaffung der Kinderarbeit
- Prinzip 6: Beseitigung der Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung

Umweltschutz

- Prinzip 7: Unterstützung eines vorsorgenden Ansatzes im Umgang mit Umweltproblemen.
- Prinzip 8: Ergreifung von Schritten zur F\u00f6rderung einer gr\u00f6\u00dferen Verantwortung gegen\u00fcber der Umwelt
- Prinzip 9: Hinwirkung auf die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien

Korruptionsbekämpfung

Prinzip 10: Selbstverpflichtung, Korruption in allen Formen, einschließlich Erpressung und Bestechlichkeit, zu begegnen.





Be different... Promotional Products













Home

Unternehmen

Werbeartikel

Dienstleistungen

Webshops

Ethik

News

Home > Ethik > BSCI

Produktsuche

Artikel durchsuchen...



News

Be brilliant.... Sublimationsdruck

Be refreshed... ZINE N° 39

Be smart.... Aktion Faber Castell

ChapeauKado EDIT 13 - Das innovative Geschenk

BSCI



Die CPT ist Mitglied der BSCI Initiative -**Business Social Compliance Initiative**

Anbei die wichtigsten Informationen zur BSCI Initiative: Die BSCI Initiative ist eine Wirtschaftsinitiative für Unternehmen, die sich für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der globalen Lieferkette engagieren. Die BSCI vereint und unterstützt hunderte Unternehmen bei ihren Bemühungen, eine ethische Lieferkette aufzubauen. Der Verhaltenskodex der BSCI basiert auf den wichtigsten internationalen Übereinkommen zum Schutz der Rechte von Arbeitern, insbesondere den ILO-Konventionen und Empfehlungen. Alle BSCI-Teilnehmer verpflichten sich, diesen Kodex in ihrer Lieferkette umzusetzen.

Die BSCI unterstützt Unternehmen durch die Bereitstellung zahlreicher Instrumente und die Organisation umfassender Veranstaltungen für die Teilnehmer und ihrer Lieferanten, um das Ziel einer sozialverträglichen Lieferkette zu erreichen.

Als Kunde der CPT profitieren Sie davon, dass die von Ihnen bei der CPT AG bestellte Ware unter den ethischen Richtlinien der BSCI produziert wird. Hierzu stellen wir Ihnen gerne die jeweiligen Zertifikate zur Verfügung.

Weitere Informationen zur BSCI Initiative finden Sie unter:

http://www.bsci-intl.org/

Werbeartikel

Werbeartikel

Kugelschreiber und Stifte

Computerzubehör

Taschen und Beutel

Outdoor

Oniolo P Oport

Bürozubehör



Be different... Promotional Products











Home

Unternehmen

Werbeartikel

Dienstleistungen

Webshops

Ethik



News

Home > Ethik > Fair Wear



News

Be brilliant.... Sublimationsdruck

Be refreshed... ZINE N° 39

Be smart.... Aktion Faber Castell

ChapeauKado EDIT 13 - Das innovative Geschenk

Werbeartikel

Werbeartikel
Kugelschreiber und Stifte
Computerzubehör
Taschen und Beutel
Outdoor
Bürozubehör
Spiele & Sport
Süsswaren Getränke

Fair Wear

Die CPT AG ist seit August 2010 Mitglied bei der Fair Wear Foundation.

Die Fair Wear Foundation ist eine internationale Verifizierungsinitiative, die sich für ein besseres Leben von ArbeiterInnen auf der ganzen Welt einsetzt. Als CPT verpflichten wir uns in Zusammenarbeit mit unseren Produzenten, Arbeitspläne zu erstellen, um die 8 Richtlinien der Fair Wear Foundation einhalten zu können. Sobald ein Partner die Kriterien erfüllt, führen wir in Zusammenarbeit mit der FWF bei diesen Firmen ein Social Audit durch. Diese Bestrebungen stellen einen weiteren Schritt dar bei der Erfüllung der Prinzipien 3 - 6 zu den Arbeitsrechten und Arbeitsnormen innerhalb des UN Global Compact.

Der Fair Wear Foundation Prospekt als pdf

Die Mitgliedschaft der CPT bei Fair Wear Foundation

Weitere Infos finden Sie unter www.fairwear.org

Arbeitsrichtlinien der Fair Wear Foundation

- 1. Keine Zwangsarbeit
- 2. Keine Diskriminierung am Arbeitsplatz
- 3. Keine Kinderarbeit
- Vereinigungsfreiheit und das Recht auf kollektive Verhandlungen.
- 5. Existenzsichernde Löhne
- 6. Keine überlangen Arbeitszeiten
- 7. Sicheres und gesundes Arbeitsumfeld
- 8. Ein rechtsverbindliches Arbeitsverhältnis



BSCI Verhaltenskodex



Der BSCI-Verhaltenskodex basiert auf den Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), der Menschenrechtserklärung der UNO, den Konventionen der UNO über die Rechte von Kindern sowie über die Abschaffung jeglicher Form der Diskriminierung von Frauen, dem UN Global Compact, den OECD-Richtlinien für multinationale Unternehmen und anderen international anerkannten Abkommen. Mit der Unterzeichnung dieses Verhaltenskodexes sind die Unternehmen verpflichtet, innerhalb ihres Einflussbereichs die in diesem Verhaltenskodex festgelegten Sozial- und Umweltstandards anzuerkennen und im Rahmen ihrer Unternehmenspolitik, die zu ihrer Umsetzung und Einhaltung geeigneten Maßnahmen zu ergreifen. Lieferunternehmen haben sicherzustellen, dass der Verhaltenskodex auch von Unterlieferanten eingehalten wird, die an Produktionsprozessen während der Endverarbeitungsstufen beteiligt sind, die von BSCI-Mitgliedern beauftragt werden.

Bei Entscheidungen und Maßnahmen sollte das Lieferunternehmen darauf abzielen, mit Blick auf eine stufenweise Entwicklung, folgende Kriterien einzuhalten:

1.Einhaltung von Gesetzen

Alle gültigen Gesetze und Verordnungen, industrielle Mindeststandards, Konventionen der ILO und der UN und alle anderen relevanten gesetzlichen Bestimmungen sind einzuhalten, wobei diejenigen Regelungen anzuwenden sind, welche die strengsten Anforderungen stellen. Im landwirtschaftlichen Kontext ist die ILO-Konvention 110 zu beachten.

2. Versammlungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen

Alle Beschäftigten haben das Recht, Gewerkschaften ihrer Wahl zu bilden, ihnen beizutreten und sie zu organisieren und in ihrem Namen kollektiv mit dem Unternehmen zu verhandeln. Das Unternehmen achtet dieses Recht und informiert die Beschäftigten wirksam über ihr Recht, einer Organisation ihrer Wahl beitreten zu können, und dass dies keine negativen Konsequenzen für sie oder Vergeltungsmaßnahmen seitens des Unternehmens zur Folge haben wird. Das Unternehmen mischt sich in keiner Weise in die Gründung, Arbeitsweise und Verwaltung solcher Arbeitnehmerorganisationen oder bei Kollektivverhandlungen ein. In Situationen oder Ländern, in denen das Recht auf Versammlungsfreiheit und Kollektivverhandlungen gesetzlich eingeschränkt ist, gestattet das Unternehmen den Beschäftigten, ihre eigenen Vertreter frei zu wählen. Das Unternehmen stellt sicher, dass Arbeitnehmervertreter und andere Beschäftigte, die Arbeitnehmer organisieren, keiner Diskriminierung, Belästigung, Einschüchterung oder Vergeltungsmaßnahme wegen ihrer Gewerkschaftsmitgliedschaft oder ihrer Beteiligung an Gewerkschaftsaktivitäten ausgesetzt sind und dass Arbeitnehmervertreter Zugang zu den Arbeitsplätzen ihrer Mitglieder haben.

- In Übereinstimmung mit den ILO-Konventionen 11, 87, 98, 135 und 154

3. Verbot der Diskriminierung

Jegliche Diskriminierung bei der Einstellung, der Entlohnung, dem Zugang zu Fortbildungen, der Beförderung, der Beendigung eines Arbeitsverhältnisses oder dem Eintritt in den Ruhestand aufgrund von Geschlecht, Alter, Religion, Rasse, Kaste, Geburt, sozialem Hintergrund, Behinderung, ethnischer oder nationaler Herkunft, Nationalität, Mitgliedschaft in Arbeitnehmerorganisationen einschließlich Gewerkschaften, politischer Mitgliedschaft oder Anschauung, sexueller Neigung, familiären Verpflichtungen, Zivilstand oder eines anderen Zustands, ist untersagt.

- In Übereinstimmung mit den ILO-Konventionen 100, 111, 143, 158, 159, 169 und 183.

4. Löhne

Die Löhne für reguläre Arbeitszeiten, Überstunden und Überstundenausgleich müssen den gesetzlichen Mindestlöhnen bzw. Industriestandards entsprechen bzw. diese übersteigen. Es dürfen keine illegalen oder unerlaubten Lohnabzüge oder Lohnabzüge als Strafmaßnahme vorgenommen werden. In Fällen, in denen die gesetzlichen Mindestlöhne oder industriellen Mindeststandards die Kosten für den Lebensunterhalt nicht decken und kein zusätzliches frei verfügbares Einkommen belassen, werden Unternehmen ermutigt, ihren Mitarbeitern eine angemessene Vergütung, die diese Grundbedürfnisse abdeckt, zu zahlen. Lohnabzüge als Strafmaßnahme sind verboten, es sei denn, dies ist nach dem nationalen Gesetz gestattet und ein frei ausgehandeltes Tarifabkommen ist in Kraft. Die Lieferunternehmen stellen sicher, dass die Beschäftigten klar, detailliert und regelmäßig über die Zusammensetzung ihres Arbeitsentgeltes informiert werden. Ebenso wird sichergestellt, dass die Löhne in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen ausgezahlt werden und dass die Vergütung auf eine für die Beschäftigten geeignete Weise

Für Überstunden wird ein nach dem nationalen Gesetz definierter Zuschlag gezahlt. In Ländern, in denen ein Überstundenzuschlag nicht gesetzlich oder durch Tarifabkommen geregelt wird, erhalten die Beschäftigten als Ausgleich für Überstunden einen Zuschlag oder werden entsprechend den geltenden Industriestandards entschädigt, je nachdem, welche Regelung für die Beschäftigten vorteilhafter ist.

- In Übereinstimmung mit den ILO-Konventionen 12, 26, 101, 102 und 131.

5. Arbeitszeit

Das Lieferunternehmen hat die gültigen nationalen Gesetze und Industriestandards zu Arbeitsstunden und gesetzlichen Feiertagen einzuhalten. Es gelten die maximal zulässigen Wochenarbeitsstunden entsprechend der nationalen Gesetzgebung, jedoch dürfen 48 Stunden nicht regelmäßig überschritten werden. Pro Woche dürfen nicht mehr als 12 Überstunden geleistet werden. Überstunden dürfen ausschließlich auf freiwilliger Basis geleistet werden und für sie ist ein Zuschlag zu zahlen. In den Fällen, in denen Überstunden nötig sind, um einen kurzfristigen Bedarf des Unternehmens zu decken, und in denen das Unternehmen ein frei ausgehandeltes Tarifabkommen mit Arbeitnehmerorganisationen (wie weiter oben definiert), die einen signifikanten Teil seiner Belegschaft repräsentieren, unterzeichnet hat, kann das Unternehmen Überstunden entsprechend dieser Abkommen verlangen. Ein solches Abkommen muss die vorstehenden Anforderungen beachten.

Jeder Mitarbeiter hat das Recht auf mindestens einen freien Tag nach sechs aufeinander folgenden Arbeitstagen. Ausnahmen von dieser Regelung gelten nur, wenn die beiden nachstehenden Bedingungen erfüllt sind:

a) die Arbeitszeit darf nach den nationalen Gesetzen diese Grenze überschreiten;

und

b) ein frei ausgehandeltes Tarifabkommen ist in Kraft, das eine durchschnittliche Berechnung der Arbeitszeit, einschließlich angemessener Ruhezeiten, erlaubt.

- In Übereinstimmung mit den ILO-Konventionen 1 und 14 und der ILO-Empfehlung 116.

6. Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz.

Das Unternehmen sorgt für ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld und ergreift wirksame Maßnahmen, um potenziellen Unfällen und gesundheitlichen Schädigungen der Beschäftigten, die mit dem Arbeitsablauf zusammenhängen oder sich dabei ereignen, vorzubeugen, indem es, soweit dies vertretbar ist, die mit der Arbeitsumgebung verbundenen Gefahren mindert und dabei den derzeitigen Kenntnisstand der Industrie und das Wissen über spezifische Gefahren beachtet. Es sind klare Regeln und Verfahren für die Gewährleistung von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz aufzustellen und zu befolgen, insbesondere hinsichtlich der Bereitstellung und Verwendung von persönlichen Schutzausrüstungen, des Zugangs zu sauberen Toiletten und zu Trinkwasser; gegebenenfalls sind hygienische Einrichtungen zur Aufbewahrung von Lebensmitteln bereitzustellen. Das Unternehmen stellt sicher, dass Schlafsäle, die den Arbeitnehmern zur Verfügung gestellt werden, sicher und sauber sind und den Grundbedürfnissen der Arbeitnehmer entsprechen. Alle Arbeitnehmer haben das Recht, sich aus unmittelbarer, ernstzunehmender Gefahr zu begeben, ohne das Unternehmen um Erlaubnis fragen zu müssen.

Praktiken und Bedingungen am Arbeitsplatz sowie Zustände in den Schlafsälen, die gegen die grundlegenden Menschenrechte verstoßen, sind verboten. Insbesondere jugendliche Arbeitnehmer dürfen keinen gefährlichen, unsicheren oder gesundheitsschädigenden Situationen ausgesetzt werden.

- In Übereinstimmung mit den ILO-Konventionen 155, und den ILO-Empfehlungen 164 und 190.

Insbesondere ist ein Mitglied der Geschäftsleitung zu benennen, das für die Gesundheit und Sicherheit aller Beschäftigten sowie für die Umsetzung der Gesundheits- und Sicherheitsvorgaben der BSCI verantwortlich ist. Alle Beschäftigten erhalten regelmäßig ein zu dokumentierendes Gesundheits- und Sicherheitstraining. Für neue oder wieder eingestellte Mitarbeiter wird die Schulung wiederholt.

Es sind Systeme zur Feststellung und Vermeidung von bzw. zur Reaktion auf potenzielle Gefahren für die Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer einzurichten.

7. Verbot von Kinderarbeit

Kinderarbeit ist gemäß den Bestimmungen der Konventionen der ILO und der Vereinten Nationen und/oder der nationalen Gesetzgebung verboten. Von diesen verschiedenen Standards ist derjenige

anzuwenden, der die strengsten Anforderungen stellt. Jegliche Form der Ausbeutung von Kindern ist verboten. Arbeitsbedingungen, die denjenigen der Sklaverei ähneln oder der Gesundheit der Kinder schaden, sind verboten. Die Rechte jugendlicher Arbeitnehmer sind zu schützen. Für den Fall, dass Kinder in Situationen angetroffen werden, auf die die Definition der Kinderarbeit gemäß den obigen Standards zutrifft, hat das Lieferunternehmen Maßnahmen und schriftlich fixierte Verfahren zu ergreifen und zu dokumentieren, die Abhilfe für die arbeitenden Kinder schaffen. Ferner stellt das Unternehmen angemessene finanzielle und sonstige Unterstützung bereit, damit solche Kinder, solange sie im Kindesalter sind, die Schule besuchen können.

Das Unternehmen darf jugendliche Arbeitnehmer beschäftigen. In den Fällen, in denen für jugendliche Arbeitnehmer verbindliche Schulgesetze gelten, dürfen sie jedoch nur außerhalb der Schulstunden arbeiten. Unter keinen Umständen darf die Schulzeit, Arbeitszeit und Fahrtzeit eines jugendlichen Arbeitnehmers insgesamt mehr als zehn Stunden täglich überschreiten, und unter keinen Umständen dürfen jugendliche Arbeitnehmer mehr als acht Stunden täglich arbeiten. Jugendliche Arbeitnehmer dürfen nicht während der Nacht arbeiten.

- In Übereinstimmung mit den ILO-Konventionen 10, 79, 138, 142 und 182 und Empfehlung 146.

8. Verbot von Zwangs- und Pflichtarbeit und Disziplinarmaßnahmen

JedeFormvonZwangsarbeit, zum Beispielerwirkt durch die Hinterlegung einer Kaution oder die Zurückhaltung von Ausweispapieren von Arbeitnehmern zu Beginn des Arbeitsverhältnisses, ist verboten. Gefangenenarbeit, welche die grundlegenden Menschenrechte verletzt, ist ebenfalls verboten.

Weder das Unternehmen noch eine Instanz, die dem Unternehmen Arbeitskräfte zur Verfügung stellt, darf einen Teil des Gehalts, der Sozialleistungen, des Eigentums oder Dokumente eines Arbeitnehmers einbehalten, um ihn zu zwingen, die Arbeit für das Unternehmen fortzusetzen.

Die Mitarbeiter haben das Recht, ihren Arbeitsplatz am Ende einen üblichen Arbeitstages zu verlassen. Es steht ihnen frei, ihr Beschäftigungsverhältnis unter Einhaltung einer angemessenen Kündigungsfrist gegenüber dem Arbeitgeber zu kündigen.

Das Unternehmen hat seine Mitarbeiter mit Würde und Respekt zu behandeln. Die Anwendung von körperlichen Strafen sowie von psychischer oder physischer Nötigung und verbalen Beschimpfungen ist verboten.

- In Übereinstimmung mit den ILO-Konventionen 29 und 105.

9. Umwelt- und Sicherheitsfragen

Verfahren und Standards für die Abfallbewirtschaftung, den Umgang mit Chemikalien und anderen gefährlichen Stoffen sowie deren Entsorgung als auch für Emissionen und für die Abwasserbehandlung müssen den gesetzlichen Mindestanforderungen entsprechen oder über diese hinausgehen.

10. Managementsysteme

Das Lieferunternehmen legt eine Politik der sozialen Verantwortung fest und setzt diese um, ein Managementsystem, mit dem sichergestellt wird, dass die Anforderungen des BSCI-Verhaltenskodexes erfüllt werden können. Ferner führt es eine in sämtlichen Geschäftsbereichen zu befolgende Antibestechungs- und Antikorruptionspolitik ein. Die Geschäftsleitung ist verantwortlich für die korrekte Umsetzung und fortwährende Verbesserung der Umsetzung des Verhaltenskodexes. Sie ergreift Korrekturmaßnahmen, überprüft regelmäßig die Einhaltung des Verhaltenskodexes und ist ebenfalls verantwortlich dafür, dass alle Arbeitnehmer über die Anforderungen des Verhaltenskodexes informiert sind. Des Weiteren bearbeitet sie Hinweise von Arbeitnehmern bezüglich der Nichteinhaltung des Verhaltenskodexes.

Die folgenden Anhänge sind integraler Bestandteil dieses Verhaltenskodexes:

- Erklärung des Lieferunternehmens
- Umsetzungsbedingungen
- Folgen der Nichteinhaltung

Brüssel, im November 2009

Be informed...

...about Corporate Social Responsibility und Warenbeschaffung aus Fernost

Sehr gerne laden wir Sie zu unseren Info-Tagen 2013 ein. In den Info Tagen 2012 wurden insbesondere unsere Ausführungen zur «Corporate Social Responsiblity» und zur «Warenbeschaffung aus Fernost» mit viel Begeisterung aufgenommen. Deshalb möchten wir im 2013 vier Veranstaltungen durchführen, bei denen wir diese Themen vertiefen werden.

Corporate Social Responsibility

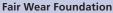


Corporate Social Responsibility wird für viele Firmen ein immer zentraleres Thema. Wir möchten Ihnen dazu die folgenden Organisationen vorstellen und Ihnen interessante Hintergrundinformationen in der Zusammenarbeit mit diesen Initiativen vermitteln.

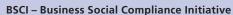
UN The Global Compact

- Menschenrechte
- Arbeitsnormen
- Umweltschutz
- Korruptionsbekämpfung





- Keine Zwangsarbeit
- Keine Diskriminierung am Arbeitsplatz
- Keine Kinderarbeit
- Vereinigungsfreiheit und das Recht auf kollektive Verhandlungen
- Existenzsichernde Löhne
- Keine überlangen Arbeitszeiten
- Sicheres und gesundes Arbeitsumfeld
- Ein rechtsverbindliches Arbeitsverhältnis



- Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen
- Verbot der Diskriminierung
- Verbot von Kinderarbeit
- **Entlohnung**
- Arbeitszeiten
- Verbot von Zwangsarbeit und Disziplinarmassnahmen
- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- Umweltaspekte
- Richtlinie für soziale Verantwortung
- Managementsysteme sowie Anti-Bestechungs- und Anti-Korruptionspolitik



Warenbeschaffung aus Fernost



Zum Thema Warenbeschaffung aus Fernost zeigen wir im Workshop die Besonderheiten der Warenbeschaffung aus Fernost auf und beleuchten die Entwickung der letzten Jahre sowie die aktuelle Marktsituation in China.

Dabei werden folgende Themen präsentiert:

- Produktions- und Lieferzeiten
- Qualitätsssicherung
- Zertifikate







Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns, Sie an einem der untenstehenden Termine bei uns begrüssen zu dürfen:

Programm

09.30 – 10.00 Begrüssung / Führung durch CPT 10.00 – 12.00 Beginn des offiziellen Teils

12.00 – 13.00 Kleiner Imbiss / Fragen / Networking

Anmeldung

Anmeldung per Mail sales@cpt.ch oder Fax: 061 377 73 00 Anmeldeschluss ist jeweils am Freitag vor dem Infotag. Die Teilnehmerzahl ist limitiert.







Gerne melde ich mich per Fax (061 377 73 00) an.

Name
Firma
Ich habe Interesse und komme gerne in Begleitung von Person(en) am
□ D:
☐ Dienstag, 12. März 2013 (Thema Corporate Social Responsibility)
☐ Dienstag, 14. Mai 2013 (Thema Warenbeschafftung aus Fernost)
☐ Dienstag, 10. September 2013 (Thema Corporate Social Responsibility)
☐ Dienstag, 12. November 2013 (Thema Warenbeschaffung aus Fernost)



Conception Promotion Trading
Münchensteinerstrasse 43
4002 Basel, Switzerland
T+41 61 377 73 73
contact@cpt.ch
www.cpt.ch

Member of











er

988

hen

ıkte





Einzelpreis: CHF 1.65

Auf die Vergleichsliste



Bio TeaStick



Tee Flyer in

Faltbare Wasserflasche

mit Karabiner

Einzelpreis: CHF 1.65

Auf die Vergleichsliste

Taschenlampe mit Solar - & Dynamofunktion

Einzelpreis: CHF 12.15

Auf die Vergleichsliste

Solartaschenlampe mit Karabiner

Einzelpreis: CHF 5.65

Auf die Vergleichsliste



Einzelpreis: CHF 10.30

Auf die Vergleichsliste







Flache Solartaschenlampe

Einzelpreis: CHF 10.30

Auf die Vergleichsliste

Solartaschenlampe

Einzelpreis: CHF 7.40

Auf die Vergleichsliste

Mini Solarladestation

Einzelpreis: CHF 24.00

Auf die Vergleichsliste



Die CPT ist seit Juli 2012 Mitglied der BSCI.

Informationen hierzu finden Sie unter www.cpt.ch / Ethik.

CPT est membre de la BSCI depuis juillet 2012.

Des informations à ce propos figurent sous www.cpt.ch / Ethik.







Corrective action plans und Fair Wear Label

Als Mitglied der Fair Wear Foundation (FWF) muss die CPT jährlich einen Fortschrittbericht erstellen. Dabei bestand im 2. Jahr der Mitgliedschaft die Vorgabe, dass 60% aller Produktionen mit genähten Produkten in Firmen mit FWF Auditierung nachgewiesen werden müssen. Wir sind stolz, dieses Ziel im 2012 sogar übertroffen zu haben. Wir konnten mehrere erfolgreiche Audits bei unseren langjährigen Partner-Lieferanten durchführen. Dabei wurden spezielle corrective action plans erstellt, in welchen laufend Anpassungen erarbeitet werden, damit die Arbeitsverhältnisse stetig verbessert werden können

Die bestandenen Audits erlauben uns, dass wir in Taschen, Rucksäcken, Toilet Bags, aber auch Gäste-, Bade- und Strandtüchern das Fair Wear Label (siehe Bild unten) einnähen dürfen. So haben Sie die Möglichkeit zu kommunizieren, dass Ihre Ware unter ethisch geprüften Bedingungen produziert wurde.

En tant que membre de la Fair Wear Foundation (FWF), CPT doit présenter chaque année un rapport sur les améliorations réalisées. Au cours de la 2ème année de l'affiliation, il est prévu de devoir justifier 60 % de l'ensemble de la production avec des produits cousus en provenance de sociétés contrôlées par FWF. Nous sommes fiers d'avoir même dépassé cet objectif en 2012. Nous avons pu effectuer plusieurs audits fructueux chez nos fournisseurs partenaires de longue date. Des plans d'action d'amélioration ont été établis au cours desquels des adaptations sont réalisées afin de pouvoir améliorer constamment les conditions de travail.

L'issue positive des audits nous autorise à coudre le label Fair Wear (voir photo en-bas) dans les sacs, sacs à dos, les trousses de toilette, et aussi sur les serviettes de bain et de plage destinées aux clients. Vous avez donc la possibilité vous aussi d'informer que vos produits sont fabriqués dans des conditions contrôlées sur le plan éthique.

www.fairwear.org

